

In diesen Dokumenten wurde darauf hingewiesen, *daß die Wiedervereinigung Deutschlands sofort möglich ist, wenn das Bonner Parlament auf die EVG, auf die Wiedergeburt des deutschen Militarismus verzichtet und wenn die Vertreter Ost- und Westdeutschlands sich über die Bildung einer Provisorischen Gesamtdeutschen Regierung verständigen*, deren wichtigste Aufgabe die Vorbereitung und Durchführung allgemeiner, freier, geheimer, demokratischer Wahlen in ganz Deutschland ist.

Es ist offenkundig, daß alle diese Vorschläge einen wichtigen Beitrag zur Milderung der internationalen Spannungen darstellen.

Die Berliner Konferenz war zweifellos ein Erfolg für die Friedensbewegung. Die Konferenz zeigte, daß durch Verhandlungen eine Klärung grundlegender Fragen erreicht und Verständigungsmöglichkeiten angebahnt werden können. Die Sowjetregierung, die von dem Standpunkt ausgeht, daß gegenwärtig jede beliebige Frage in den internationalen Beziehungen auf friedlichem Wege gelöst werden kann, hat den Vertretern der drei Westmächte bedeutungsvolle konstruktive Vorschläge zur Milderung der internationalen Spannungen, zur friedlichen Lösung der deutschen Frage und zur Schaffung friedlicher Beziehungen zwischen den europäischen Staaten durch ein gesamt-europäisches Abkommen der kollektiven Sicherheit unterbreitet.

Die Vorschläge des Genossen Molotow über den Abschluß eines Friedensvertrages mit einem einheitlichen, demokratischen, friedliebenden deutschen Staat, über den Abzug der Besatzungstruppen aus Deutschland, über Maßnahmen zur Förderung der wirtschaftlichen und kulturellen Beziehungen zwischen den beiden Teilen Deutschlands, über die Bildung einer Provisorischen Gesamtdeutschen Regierung und die Durchführung freier, demokratischer Wahlen in ganz Deutschland sowie über die Schaffung eines Systems der kollektiven Sicherheit in Europa stimmen völlig überein mit den Vorschlägen im Memorandum der Regierung der Deutschen Demokratischen Republik, die der Außenministerkonferenz unterbreitet wurden.

Die Westmächte beantworteten die konstruktiven Vorschläge der Sowjetunion mit einem sturen „No“. In dem Bestreben, die Wiederherstellung der Einheit Deutschlands zu verhindern und Westdeutschland in ein Protektorat der USA zu verwandeln, gingen sie sogar so weit, die Teilnahme von Vertretern beider Teile Deutschlands an den Verhandlungen über die deutsche Frage abzulehnen.